



Staatsministerium
Baden-Württemberg

📅 04.12.2013

HOCHZEITSORT

Jawort im Marmorsaal des Neuen Schlosses



Pünktlich zum Valentinstag 2014 gibt es in Stuttgart einen neuen außergewöhnlichen Hochzeitsort. Dann können Paare im Neuen Schloss den Bund fürs Leben schließen. Das Staatsministerium Baden-Württemberg und das Standesamt der Landeshauptstadt Stuttgart machen dies möglich.

Der prachtvolle Marmorsaal im Mitteltrakt des Neuen Schlosses wird vom Staatsministerium für Paare zur Verfügung gestellt, die heiraten oder eine Lebenspartnerschaft eingehen möchten. Standesbeamte der Innenstadt Stuttgart führen dann die Eheschließung beziehungsweise die Begründung der Lebenspartnerschaft durch. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Würdevoller und prächtiger Ort

„Das Neue Schloss ist ein würdevoller Ort inmitten Stuttgarts und des Landes Baden-Württemberg. Deshalb eignet es sich in wunderbarer Weise für die Schließung der Ehe und Begründung der

Lebenspartnerschaft. Denn das ist auch ein bedeutender Moment im Leben zweier Menschen. Der Marmorsaal schafft einen würdigen Rahmen dafür“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Stuttgarts Oberbürgermeister Fritz Kuhn ist ebenso begeistert von dem neuen Hochzeitsort: „Wer in der Innenstadt Stuttgarts heiraten möchte, hat eine große Auswahl: Viele exklusive Orte wie der Weiße Saal im Schloss Solitude, der Festsaal des Rathauses oder das Weissenhofmuseum bieten eine außergewöhnliche Kulisse. Mit dem Marmorsaal im Neuen Schloss gibt es nun einen weiteren besonders prächtigen Ort im Herzen der Stadt, an dem sich Paare das Ja-Wort geben können.“

Im Vergleich zu vielen anderen historischen Orten, an und in denen in Baden-Württemberg geheiratet werden kann, wird der Mitteltrakt des Neuen Schlosses häufig für Empfänge der Landesregierung und Sitzungen des Ministerrates genutzt. Dennoch ist es dem Ministerpräsidenten wichtig, dieses Gebäude für die Baden-Württembergerinnen und Baden-Württemberger zu öffnen und nutzbar zu machen. So können die Räumlichkeiten des Mitteltrakts ab dem 7. Dezember auch bei Führungen besichtigt werden. „Trotz der starken Nutzung der Räumlichkeiten des Mitteltraktes haben wir Tage reserviert, an denen man im Marmorsaal den Bund fürs Leben schließen kann“, sagt Ministerpräsident Kretschmann.

„Gute Stube“ des Landes Baden-Württemberg

Das Neue Schloss, eines der letzten großen Stadtschlösser Süddeutschlands, wurde zwischen 1746 und 1807 im Auftrag der württembergischen Herzöge und Könige als Residenz- und Wohnschloss erbaut. Der Marmorsaal ist sein prächtigster Saal und gilt als „gute Stube“ des Landes Baden-Württemberg. Sieben Silberlüster der Originalausstattung von 1762 und die Wandgestaltung aus Marmor schaffen ein prunkvolles Ambiente. Bei einer Trauung oder Begründung einer Lebenspartnerschaft finden circa 70 Personen Platz.

Wer im Neuen Schloss heiraten oder eine Lebenspartnerschaft eingehen möchte, kann sich an das Standesamt Stuttgart wenden (Tel.: 0711/216-88842, E-Mail: standesamt@stuttgart.de). Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren über Ablauf sowie entstehende Kosten und suchen gemeinsam mit den Interessenten einen möglichen Termin. Im kommenden Jahr können sich Paare an zehn Freitagen im Marmorsaal des Neuen Schlosses das Jawort geben.

[Bilder und ein kurzer Film zum Neuen Schloss und den Hochzeitsräumen](#)

[Meldung vom 25.11.2013: Neues Schloss wird für Publikum geöffnet](#)

[Informationen zum Neuen Schloss](#)

[Informationen zum Heiraten in Stuttgart](#)

<https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/jawort-im-marmorsaal-des-neuen-schlusses>